

	<p>Object: Viergötterstein, Maulbronn</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: RL 390</p>
--	---

Description

Die in tiefen Nischen stehenden Gottheiten haben sich gut erhalten: Iuno ist mit Schleier, Diadem und Pfau dargestellt. Apollo lehnt sich auf eine Kithara, unter der ein Greif sitzt. Hercules hält ein zweihenkliges Gefäß mit den Äpfeln der Hesperiden, die Rechte ist auf die Keule gestützt, über der Linken hängt das Löwenfell, Minerva lässt sich durch Helm, Lanze, Schild und Eule benennen.

Der Stein war in den Mauern des Klosters Maulbronn eingebaut und wurde bereits zur Zeit Simon Studions nach Stuttgart gebracht, heute befindet er sich im römischen Lapidarium.

[Nina Willburger]

Basic data

Material/Technique:	Schilfsandstein
Measurements:	H. 0,79 m, B. 0,36 m, T. 0,6 m

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Maulbronn

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Minerva
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Heracles
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Apollo
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Juno
	Where	

Keywords

- Antike Mythologie
- Architekturelement
- Classical Antiquities collection
- Classical antiquity
- Figürliche Darstellung
- Gallo-Roman culture
- Iconodule
- Lapidarium
- Peacock
- Relief sculpture
- Religion in ancient Rome
- Römische Steindenkmäler
- Sculpture

Literature

- Bauchenhenß, Gerhard (1981): Die Jupitergigantensäulen in der römischen Provinz Germania superior. Köln, Bonn, S. 189, Nr. 377
- Haug, Ferdinand; Sixt, Gustav (1914): Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs. Stuttgart, S. 482-484, Nr. 337
- Éspanandieu, Émile (1931): Recueil général des Bas-Reliefs de la Gaule Romaine. Paris, S. 309, Nr. 478